

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91278
		DK5 DK5-GK	5626 5628
		DK5 - Name	Neugraben-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	127 226
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	07.06.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16650,6271
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zwei schmale Beetstücke seggen- und binsenreicher Nasswiese auf Niedermoorstandort, die keiner offensichtlichen Nutzung unterliegen. Ein Pflegeschnitt ist zu vermuten, da nur wenig Ruderalisierungstendenzen in Form von Herden aus Großer Brennnessel erkennbar sind. Die Fläche ist von Schlankseggen-Beständen geprägt, dazwischen mit hohen Anteilen von Rasenschmiele, Ruchgras und Rotschwengel. Herdenweise tritt Sumpf-Blutauge auf. Insgesamt relativ blütenarm und arm an weiteren Arten. Nur selten tritt Schlangen-Knöterich und Scharfer Hahnenfuß auf, so dass die Fläche als verarmte Feuchtwiesenfläche einzustufen ist. An der Westseite in Richtung Wetterm wurde Grabenaushub abgelagert, der von Kletten-Labkraut und Großer Bernnnessel bewachsen ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	'Gerdau', NO des Kartenblattes		
Nachbarnutzung/en	Gräben, Grünland, Brache, Moorwetterm		
Rechtswert (X)	557695	Hochwert (Y)	5927422
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Randmoorsenke (671.22)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Neugraben (707)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Moorgürtel [HH-703 / Anteil: 84%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91278
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5626 5628
Bearbeitung	HAAM	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	127 226
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	07.06.2015
		Fläche / Länge [m²/m]	16650,6271
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Gut entwickel bares Niedermoorpotenzial, mit potenziellem Wuchsort für seltene Arten.
Maßnahmen	Geregelte Wiesennutzung wieder aufnehmen,

Foto

Fotodatei	5626_127_070615_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	91278	
			DK5 DK5-GK	5626	5628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben-Nord	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	127 226
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	07.06.2015
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	16650,6271
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	h															
Bistorta officinalis (Schlangen-Knöterich)	7	z											3		2		
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w													V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h													V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w											V		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	l											V		3		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	l															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	l															
Anzahl Rote Liste Arten														3	5		
Anzahl Arten														19			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland